



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Matthäus 21, 1-11

Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn

Als sich Jesus mit seinen Begleitern Jerusalem näherte und nach Bétfage am Ölberg kam, schickte er zwei Jünger aus

und sagte zu ihnen: Geht in das Dorf, das vor euch liegt; dort werdet ihr eine Eselin angebunden finden und ein Fohlen bei ihr. Bindet sie los und bringt sie zu mir!

Und wenn euch jemand zur Rede stellt, dann sagt: Der Herr braucht sie, er lässt sie aber bald zurückbringen.

Das ist geschehen, damit sich erfüllte, was durch den Propheten gesagt worden ist:

Sagt der Tochter Zion: Siehe, dein König kommt zu dir. Er ist sanftmütig und er reitet auf einer Eselin und auf einem Fohlen, dem Jungen eines Lasttiers.

Die Jünger gingen und taten, wie Jesus ihnen aufgetragen hatte.

Sie brachten die Eselin und das Fohlen, legten ihre Kleider auf sie und er setzte sich darauf.

Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf dem Weg aus, andere schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg.

Die Leute aber, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: Hosanna dem Sohn Davids! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe!

Als er in Jerusalem einzog, erbebte die ganze Stadt und man fragte: Wer ist dieser?

Die Leute sagten: Das ist der Prophet Jesus von Nazaret in Galiläa.

Auch am Gründonnerstag: Friedensgebet um 18.30 Uhr auf dem Kirchplatz vor St. Peter

WORT ZU PALMSONNTAG

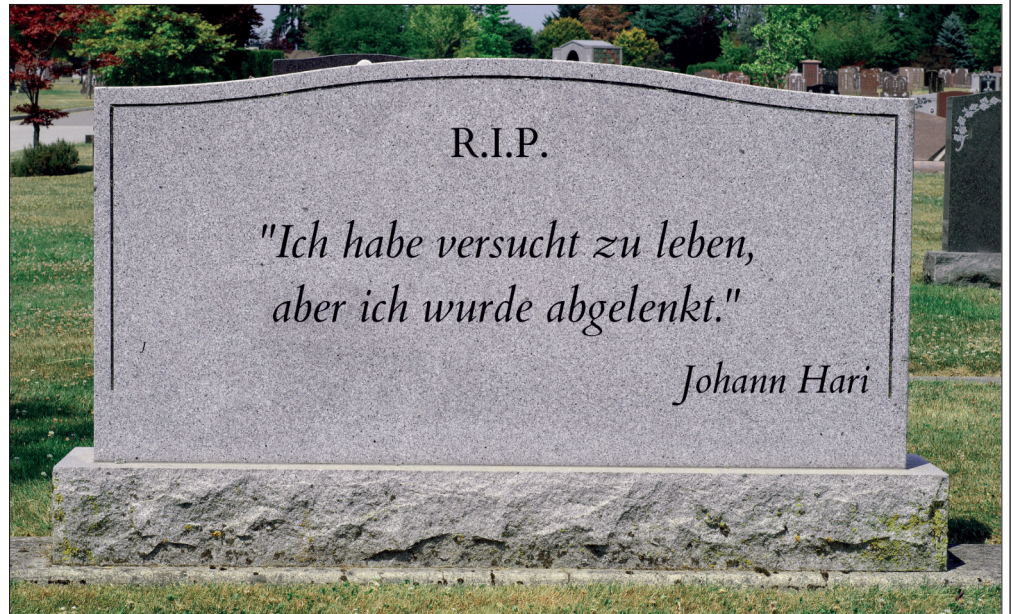
Mit der Passion Christi am Palmsonntag eröffnen wir die Karwoche, eine Zeit, in der wir eingeladen sind, die menschlichen Leidenswege unserer Tage zu reflektieren.

Die Flut der Bilder und das eine große Antlitz

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

ich sehe im Antlitz des Gekreuzigten die seelische Zerrissenheit vieler Jugendlichen, denen ich als Jugendseelsorger begegne. Sie gründet für mich darin, dass wir kulturell kaum noch in der Lage sind, ihnen ein großes, lebenssinnstiftendes Narrativ anzubieten – die Zeit der großen Erzählungen ist wohl wirklich vorbei, wie der Philosoph Jean-François Lyotard meinte – andererseits überschüttet unsere Kultur Jugendliche mit einer schier endlosen, kaum noch zu verarbeitenden Flut an Banalitäten, Konsumangeboten und Social Media Content.

Immer mehr tritt zutage, dass Jugendliche die „kostenlosen“ Social Media-Plattformen wie TikTok, WhatsApp oder Twitter nicht nur mit ihren personenbezogenen Daten bezahlen, mit denen sich die Werbeindustrie dann dumm und dusselig verdient, sondern auch mit ihrer psychischen Gesundheit. Rund zweieinhalb Stunden nutzen die Jugendlichen durchschnittlich ihr Handy, Tag für Tag, am Wochenende sind es rund drei (Quelle: Jugend und Medien). Onlinespiele zählen in allen Klassen, die ich besucht habe, zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen. „Bei dem Game habe ich schon über 1600 Spielstunden zusammen“, meinte neulich ein Wurzacher Gymnasiast beim Mittagstisch. Das ist krass gesagt, fast ein ganzes Arbeitsjahr! Über 200-mal am Tag drücken durchschnittliche Nutzer der jungen Generation auf ihr Handy, um bei den vielen Chatgruppen halbwegs



Smartphones lenken vom wahren Leben ab.

Fotografik: David Bösl

dran zu bleiben, und das oft bis spät in die Nacht. Kein Wunder, dass Jugendliche 20 % weniger schlafen als noch vor hundert Jahren.

Ständig zieht das vibrierende Smartphone die Aufmerksamkeit aus unserer Realität hinüber in einen virtuellen Raum. Unser Gehirn ist aber nun mal gar nicht multitaskingfähig, sondern jongliert lediglich zwischen den Ebenen, wobei uns das mental auf Dauer ziemlich anstrengt. Die digitalen Sensationen sorgen zwar eifrig für die Ausschüttung von Dopamin, aber nach den vielen kleinen Kicks ist der Kater, die Leere, die Lustlosigkeit und die Langeweile umso größer.

Wenn sich meine Töchter am Samstagmorgen nach dem Frühstück an den Basteltisch setzen oder sich in die Spielecke verziehen und dort für mehrere Stunden ganz vertieft etwas gestalten, dann weiß ich, jetzt geht es ihren Kinderseelen richtig gut. Ich wünsche ihnen nichts mehr, als dass sie diese Fähigkeit nie verlieren mögen. Denn das Geheimnis einer schönen Kindheit und auch eines glücklichen Erwachsenenlebens liegt darin, die Seele freudig im freien Spiel oder bei einer sinnvollen Tätigkeit

zu entfalten. Doch frage ich mich dann auch, ob diese schöne Zeit vielleicht schon bald zu Ende geht, wenn sie als Teenager ihr erstes Smartphone einfordern und mit dem Blick auf dieses Gerät in den Tag starten.

Der Journalist Johann Hari hat ein geniales Buch geschrieben: „Abgelenkt.“ In der mangelnden Fähigkeit, sich überhaupt auf irgendetwas zu konzentrieren, sieht er eine moderne Volkskrankheit. Bei den Jugendlichen ist es aber primär kein persönliches Versagen, es hilft ihnen nichts zu sagen: Du bist schwach. Du bist faul. Du bist undiszipliniert. Sie werden ja in diese aufmerksamkeits- und sinn-disruptierende Kultur hineingeboren. Ihre Fähigkeit, sich zu konzentrieren, ist nicht verlorengegangen – sie wird ihnen oftmals schlicht gestohlen.

Nicht Multitasker sind also für die Zukunft gefragt, sondern Monotasker, Menschen, die wieder die Fähigkeit haben, sich ganz einer Sache hinzugeben.

Schön ist es zu hören, wenn mir Jugendliche erzählen, was ihnen guttut, was ihre Seelen stark macht: Den

ganzen Nachmittag auf dem Fußballplatz, das Musizieren im Verein oder Orchester, die zehntägige Ministrantenhütte im Allgäu ohne Handynet, die Theatergruppe, bei der sie ein Dreivierteljahr auf eine Aufführung hinarbeiten.

Sprichwörter und Weisheitsgeschichten können uns orientieren: „Wer zwei Hasen jagt, fängt keinen.“ „Tue eine Sache zur rechten Zeit.“ „Nur eines ist wichtig.“ (Jesus bei Lk 10,42). - „Was unterscheidet den Schüler vom Meister“, fragte der Novize seinen Lehrer. Der alte Mönch gab zur Antwort: „Wenn ich gehe, dann gehe ich. Wenn ich esse, dann esse ich. Wenn ich schlafte, dann schlafte ich.“ „Aber das tue ich auch“, sagte der Novize. „Nein“, gab der Meister zur Antwort: Wenn du gehst, dann denkst du ans Essen, wenn du isst, denkst du ans Schlafen. Wenn du schlafen sollst, denkst du an alles Mögliche. Das ist der Unterschied.“

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche und erholsame Karwoche. Mögen die stillen Feiertage Ihnen und Ihren Lieben die Aufmerksamkeit und Ruhe schenken, die unsere Seele braucht, damit sie in unserem Körper wohnen kann.

Diakon David Bösl

GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

Sa, 1. April

17.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter
18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter
19.00 Uhr: Bußfeier (We) in St. Peter

So, 2. April

PALMSONNTAG

Kollekte für das Heilige Land
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) mit Palmsegnung in St. Peter
11.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Web / Bu) für Familien zu Palmsonntag, Beginn auf der Hochstatt mit Prozession nach St. Peter
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle
18.30 Uhr: Abendgebet in der Kapelle in Mittelurbach
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Hu) – Predigt zum Fastenthema: „Diese Woche ist mir heilig“ (mit Weihbischof em. Johannes Kreidler) in St. Peter, musikalisch begleitet vom Trio Tubo doppio (Nicola Natter, Fagott; Dietlind Zigelli, Flöte/Oboe; Stefan Werner, Oboe) und Verena Westhäußer, Orgel

Mo, 3. April

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

Di, 4. April

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter – mit Abholung der Heiligen Öle durch die Mesner des Altdekanates Waldsee Seite 3
19.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in der Spitalkapelle
19.00 Uhr: Kreuzweg der Schöpfung in Reute – mit dem Thema „Die Schöpfung ist uns heilig“ endet die Fastenreihe „Was mir heilig ist“, musikalisch begleitet durch ein Gesangsquartett

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe hat empfangen:
Charlotte Sylvia Natterer
In das ewige Leben gerufen wurde: **Siegfried Russ** (65 Jahre)

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 4. April
Irmgard Reiser; Anton Denninger; Anneliese Kessler
19.00 Uhr, St. Peter

Mi, 5. April

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Volkertshaus
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

Do, 6. April

GRÜNDONNERSTAG

19.00 Uhr: Feier des letzten Abendmahls (Bu) – als Wege-Gottesdienst für die Kommunionfamilien, mitgestaltet vom Kirchenchor
20.00 Uhr: Ölbergandacht in St. Peter. Gesänge unter anderem aus Taizé. Eine Gruppe von zehn Personen, Männer und Frauen, verdeutlicht in Sprechrollen als Freunde und Freundinnen Jesu, warum sie ihn verraten, verleugnet oder verlassen haben. Zehn Kerzen auf dem Altar werden nach und nach gelöscht.

Fr, 7. April

KARFREITAG

9.30 Uhr: Kreuzwegandacht in St. Peter
10.00 Uhr: Kinder-Kreuzwegandacht (für Kinder bis zu 9 Jahren) in St. Peter
15.00 Uhr: Karfreitagsliturgie (Bu), mitgestaltet vom Kirchenchor in St. Peter

Sa, 8. April

KARSAMSTAG

14.00 Uhr: Station für Trauernde – Friedhof am Schorren (Bu / Winstel) Seite 4

So, 9. April

OSTERSONNTAG

Hochfest der Auferstehung des Herrn
Bischof-Moser-Kollekte
5.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) – Feier der Osternacht in St. Peter
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) – Hochamt, mitgestaltet von Solisten unter der Leitung von Hermann Hecht
18.00 Uhr: feierliche Ostervesper für die ganze Seelsorgeinheit in Reute
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle
18.30 Uhr: Abendgebet in der Kapelle in Mittelurbach

TV-GOTTESDIENST

An diesem Sonntag, 2. April, überträgt das ZDF um 9.30 Uhr einen katholischen Gottesdienst aus St. Josef in Koblenz. Die Palmsonntagsfeier ist der Auftakt zur Heiligen Woche, der wichtigsten Woche im kirchlichen Jahreskreis.

Fr, 31. März

Der Gottesdienst in Gaisbeuren entfällt heute
19.00 Uhr: Trauer-Gottesdienst in Bad Waldsee Seite 4

So, 2. April

PALMSONNTAG

Kollekte für das Heilige Land
8.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo), Gaisbeuren
10.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier (We) in Reute, mit dem Familien-Sonntags-Team und Band
Beginn: vor der Klosterschreinerei, anschließend Prozession in die Pfarrkirche. Zum Gottesdienst werden wieder gesegnete Palmsträußchen verteilt, die vom Gartenbauverein vorbereitet wurden (siehe S. 3). Die mitgebrachten Handpalmen bzw. größere Palmen werden zu Beginn des Gottesdienstes gesegnet.
Die Ministranten verkaufen ihre gebastelten Osterkerzen.
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier – Predigt zum Fastenthema: „Diese Woche ist mir heilig“ (mit Weihbischof em. Johannes Kreidler) in St. Peter, Bad Waldsee, musikalisch begleitet vom Trio Tubo doppio

Mo, 3. April

17.00 Uhr: Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten in Gaisbeuren

Di, 4. April

8.00 Uhr: EUCHARISTIE, Gaisbeuren
19.00 Uhr: Kreuzweg der Schöpfung – mit dem Thema „Die Schöpfung ist uns heilig“ endet die Fastenreihe „Was mir heilig ist“, musikalisch begleitet durch ein Gesangsquartett, Pfarrkirche Reute

Mi, 5. April

19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung in Reute

Do, 6. April

GRÜNDONNERSTAG

17.00 Uhr: Kinderkirche im Kath. Gemeindehaus
19.00 Uhr: Abendmahlmesse (We) mit Wege-Gottesdienst Kommunion
Anschließend stille Anbetung bis Mitternacht
Osterkerzenverkauf der Ministranten

Fr, 7. April

KARFREITAG

10.00 Uhr: Kreuzweg für Famili-

So, 2. April

PALMSONNTAG

Kollekte für das Heilige Land
9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Bu) für Familien an Palmsonntag, mitgestaltet vom Kindergarten St. Maria
19.00 Uhr: Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Hu) – Predigt zum Fastenthema: „Diese Woche ist mir heilig“ (mit Weihbischof em. Johannes Kreidler) in St. Peter in Bad Waldsee, musikalisch begleitet vom Trio Tubo doppio (Nicola Natter, Fagott; Dietlind Zigelli, Flöte/Oboe; Stefan Werner, Oboe) und Verena Westhäußer, Orgel

Di, 4. April

19.00 Uhr: Rosenkranzgebet für den Frieden
19.00 Uhr: Kreuzweg der Schöpfung in Reute – mit dem Thema „Die Schöpfung ist uns heilig“ endet die Fastenreihe „Was mir heilig ist“, musikalisch begleitet durch ein Gesangsquartett

Mi, 5. April

18.00 Uhr: Josefsstunde

Do, 6. April

GRÜNDONNERSTAG

20.30 Uhr: Ölbergandacht (Vo)

Fr, 7. April

KARFREITAG

15.00 Uhr: Karfreitag für Familien (Fischer), mitgestaltet vom Johannes-Chörle

Sa, 8. April

KARSAMSTAG

19.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) – Feier der Osternacht

So, 9. April

OSTERSONNTAG

Hochfest der Auferstehung des Herrn
Bischof-Moser-Kollekte
10.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) – Hochamt

en, Pfarrkirche Reute
Anschließend Beichtgelegenheit
15.00 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi (We), Pfarrkirche, mit Kirchenchor Reute
Osterkerzenverkauf der Ministranten
15.00 Uhr: Kinderkirche im Kath. Gemeindehaus

So, 2. April

PALMSONNTAG

Kollekte für das Heilige Land
11.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Hund) zu Palmsonntag
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier, Predigt zum Fastenthema: „Diese Woche ist mir heilig“ (Weihbischof Kreidler) in St. Peter Bad Waldsee, mit Trio Tubo doppio

Do, 6. April

GRÜNDONNERSTAG

19.00 Uhr - Die Feier des letzten Abendmahles (Vo/Hu) als Weg-Gottesdienst für die Erstkommunion-Familien

Fr, 7. April

KARFREITAG

9.30 Uhr: Kreuzweg, Start an der Kirche
15.00 Uhr: Karfreitagsliturgie (We)

Sa, 8. April

KARSAMSTAG

20.30 Uhr: Feier der Osternacht, EUCHARISTIE als Weg-Gottesdienst für die Erstkommunion-Familien (We), mit Tauffeier

So, 9. April

OSTERSONNTAG

Kein Gottesdienst

Mo, 10. April

OSTERMONTAG

10.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) – Festgottesdienst mit Segnung von Speisen

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

6. April
Frida und Edmund Kaiser, Alfred und Frida Nold, Karl Dorn, Anna und Albert Bohner
19.00 Uhr

In Hittelkofen wird wieder am ersten Dienstag eines Monats der Rosenkranz gebetet (19.00 Uhr). Start: 4. April.

REUTE FOR

Sa, 8. April

KARSAMSTAG

10.30 Uhr: Probe Kirchenchor Pfarrkirche
20.30 Uhr: Osternachtfeier (Vo) Osterkerzenverkauf der Ministranten. Bei mitgebrachten Kerzen bitte beachten, dass sie in

Am Palmsonntag (2.4.) Fastenpredigt von Weihbischof emeritus Johannes Kreidler in St. Peter (19.00 Uhr)

BLICK in die GEMEINDEN

Ölmesse am 4. April, 9.30 Uhr, in St. Peter

Ohne Öl läuft eigentlich nichts wie geschmiert. Ob nun in der Technik, im Maschinenbau oder auch in der Kulinarik, im Gesundheits- und Wellnesswesen. Wegen seiner wohltuenden Wirkung ist das Öl auch in der Bibel Sinnbild für Gesundheit, Freude, Kraft und Glück. Im Alten Bund wurden Könige, Priester und Propheten mit Öl gesalbt. Und der „Christos“, der „Christus“, bedeutet übersetzt nichts anderes als „der Gesalbte“.

In der Kirche ist die Salbung mit Öl daher ein wichtiger Akt in Verbindung mit Sakramentspendung und Weihehandlung. Jeder Gläubige wird bei seiner Taufe und Firmung mit dem Chrisam gesalbt. Ebenso kommt dieses Öl bei der Weihe von Altären, Kirchen, auch bei der Weihe des Bischofs und des Priesters zum Einsatz. Das Katechumenenöl dient der Salbung vor der Taufe und das Krankenöl dem Sakrament der Krankensalbung.

Alle diese Öle weiht Bischof Gebhard Fürst einmal im Jahr in der Chrisammesse. Diese findet in unserer Diözese traditionell am Montag der Karwoche in Rottenburg statt. Sogenannte „Ölboten“ werden aus den Dekanaten entsandt, die die Öle dann aus Rottenburg in die Dekanate und Gemeinden bringen. Im Altdekanat Bad Waldsee werden sie am Dienstag, im Rahmen der Marktmesse in St. Peter, dann weiterverteilt an die Mesner aus den Gemeinden des Altdekanates. Herzliche Einladung – aber nicht nur an die Mesner – zur Mitfeier dieses besonderen Gottesdienstes!

Pfarrer Werner

Bußgottesdienst und Beichtgelegenheiten

Bußgottesdienst am Samstag, 1. April, 19.00 Uhr in St. Peter, Bad Waldsee

Beichtgelegenheiten

Samstag, 1. April, 17.00 Uhr in St. Peter, Bad Waldsee

Mittwoch, 5. April., 18.00 Uhr St. Peter, Bad Waldsee

Karfreitag, 7. April, 11.00 Uhr, in St. Peter und Paul, Reute

Bad Wurzach, Gottesberg

Immer möglich im Sprechzimmer, nach Möglichkeit mit vorheriger Anmeldung: Tel. 07564 / 94892-0

Besondere Beichtzeiten am morgigen Freitag, 31. März, 8.45 Uhr und am Samstag, 1. April, zwischen 16.00 Uhr und 17.00 Uhr

Ravensburg, Liebfrauenkirche

Samstag, 1. April, 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr

(Pfarrer Maslanka und Pfarrer Giehl)

10.30 bis 12.00 Uhr (Pfarrer Johner und Pfarrer Kiebler)

Weingarten, Basilika

Samstag, 1. April, 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

(Marienkapelle / 2 Beichtväter)

Kreuzweg zur Sebastianskapelle am Karfreitag, 7. April, 9.30 Uhr. Start an der Pfarrkirche Haisterkirch. Mehr hierzu im nächsten Kirchenanzeiger..

Der Frauenbund lädt am Dienstag, 4. April, 16.30 Uhr, zu einer Kreuzwegandacht in die Kapelle auf dem Frauenberg ein.

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe empfang: Marie Tetzlaff

MICHELWINNADEN

Wir Minis aus Michelwinnaden verkaufen am Palmsonntag in Michelwinnaden nach dem Gottesdienst Osterkerzen und Kuchen. Gerne dürfen Behältnisse für den Kuchen mitgebracht werden.

Die Oberminis

Das Johannes-Chörle probt am kommenden Mittwoch, 5. April, von 16.30 bis 17.15 Uhr in der Kirche.

Die Jahresrechnung 2021 der Kirchengemeinde Michelwinnaden kann in der Kirchenpflege Michelwinnaden eingesehen werden (bis 8. April).

chestermesse mit Kirchenchor Reute („Spatzen-Messe“ von Mozart und Handels „Halleluja“) 10.30 Uhr: Kinderkirche im Kath. Gemeindehaus; bitte Osterkerze mit Tropfschutz; Oster Speisen werden gesegnet. 18.00 Uhr: Ostervesper (We), Reute

einem Glas stehen oder einen Untersetzer haben.

So, 9. April

OSTERSONNTAG

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Bischof-Moser-Kollekte

10.30 Uhr: Hochamt (We) – Or-

PALMSONNTAG

Prozessionen in allen vier Gemeinden

Der Palmsonntag ist in unserer Seelsorgeeinheit ein Tag, der vor allem auch durch palmentragende Kinder und ihre Familien geprägt wird. Da auch oft unsere Kindergärten mit eingebunden sind, finden die Palmsonntagsgottesdienste mit Prozessionen als Wort-Gottes-Feiern statt. Diese Familien-Gottesdienste finden statt:

in Bad Waldsee um 11.00 Uhr, Treffpunkt Hochstatt

in Reute um 10.30 Uhr, Treffpunkt Klosterschreinerei

in Michelwinnaden um 9.00 Uhr, Treffpunkt: Burghof (8.45 Uhr)

in Haisterkirch um 11.00 Uhr, Treffpunkt Schulhof

Auch in den zwei Eucharistiefiern, um 9.30 Uhr in St. Peter, Bad Waldsee, und um 8.00 Uhr in Gaisbeuren werden mitgebrachte Palmzweige selbstverständlich gesegnet.

Wer keinen eigenen Palmen mitbringt, kann in Bad Waldsee und Reute (gegen eine kleine Spende) kleine Handpalmen erwerben, die in beiden Gemeinden am Tag zuvor angefertigt werden. Hier werben die Verantwortlichen (der Frauenbund und der Obst- und Gartenbau-Verein) um Mithilfe.



Foto: Christiane Raabe (Pfarrbriefservice)

Siehe Extra-Artikel (nachstehend und auf Seite 4). Darüber hinaus werden am Sonntag grüne Zweige bereitgestellt, die natürlich auch als Palmwedel gelten und die nach dem Gottesdienst auch mit nach Hause genommen werden können. Palmzweige / Palmbüschel: Symbole für Freude und Leid Die einzelnen Teile der gebun-

denen Palmen sind Zeichen für das Leben und Leiden von Jesus. Freude und Trauer liegen am Palmsonntag nah beieinander. Erst verehren die Menschen Jesus wie einen König und dann ist der Einzug nach Jerusalem auch der Beginn seines Leidensweges.

• Der Holzstab, an dem wir die Zweige befestigen, kann an ein Zepter erinnern als Zeichen für die Königswürde Jesu oder an die Lanze, mit der die Soldaten am Karfreitag Jesus in die Seite gestochen haben.

• Die Zweige selbst sind Erinnerung an die Palmwedel, mit denen Jesus in Jerusalem begrüßt wurde. Außerdem sind sie Zeichen für das ewige Leben nach der Auferstehung, denn sie sind immer grün.

• Die Holzperlen könnten Tränen sein, denn damals wie heute waren viele Menschen traurig über das Leid, das Jesus erduldet hat.

• Die Eier gehören zu Ostern, weil sie ein Symbol des Lebens sind. Und deshalb drücken sie gut die Freude und Hoffnung der Auferstehung aus.

• Die Bänder aus Krepp-Papier haben eine Bedeutung durch ihre Farben: Lila und schwarz zum Beispiel drücken Trauer aus, gelb und orange Auferstehungsfreude.

Der Frauenbund

veranstaltet in diesem Jahr wieder das traditionelle Basteln von Palmbüscheln und Handpalmen. Eingeladen ins Kath. Gemeindehaus Bad Waldsee (Kleiner Saal) an diesem Samstag, 1. April, ab 13.30 Uhr, sind alle interessierten Frauen. Bitte eine Schere mitbringen. Der Verkauf

findet am Palmsonntag, 2. April, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr, auf dem Kirchplatz von St. Peter in Bad Waldsee statt. Weitere Informationen unter e-mail: Frauenbund-bad-waldsee@t-online.de oder Tel. 0170 / 8141 66 9. Der Vorstand freut sich über zahlreiche Unterstützung.

Die Katholische Kirchengemeinde St. Peter Bad Waldsee sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

hauptamtliche(n) Kirchenpfleger/in (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 bis 60 %

Ihre Tätigkeit:

Sie betreuen die Kirchengemeinde und deren Einrichtungen in ihren verwaltungstechnischen Belangen. Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Erledigung der laufenden Verwaltungsgeschäfte der Kirchengemeinde
- Mitwirkung bei der Personalverwaltung
- Mitwirkung bei der Bau- und Liegenschaftsverwaltung
- Verwaltung der Kassenmittel, Mitwirkung im Haushaltswesen
- Mitwirkung bei der Kindergärtenverwaltung
- Zusammenarbeit mit dem Kirchlichen Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben

Als Kirchenpfleger/in sind Sie kraft Amtes Mitglied des Kirchengemeinderates mit beratender Stimme.

Ihr Profil:

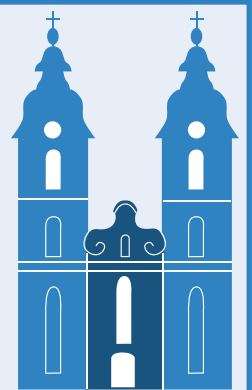
- Ausbildung oder Berufserfahrung in einem kaufmännischen oder Verwaltungsberuf
- Flexibilität, Teamfähigkeit, Organisationsgeschick
- Selbständiges, zuverlässiges und engagiertes Arbeiten
- Interesse für die Aufgaben und Ziele der Katholischen Kirche
- Die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche wird vorausgesetzt

Unser Angebot:

Wir bieten ein vielfältiges und interessantes Aufgabenfeld. Die Anstellung und Vergütung inklusive zahlreicher Sozialleistungen erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS). Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 8 bewertet und unbefristet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 15. April 2023 gerne per Email an Pfarrer Thomas Bucher, Gut-Betha-Platz 9, 88339 Bad Waldsee, thomas.bucher@drs.de



FORTSETZUNG

Für die ganze Seelsorgeeinheit: Gottesdienst für Trauernde am Freitag, 31. März, um 19.00 Uhr im St. Peter

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

MINISTRANTEN

Osterkerzen: Am Palmsonntag und am Gründonnerstag verkaufen die Haisterkircher Ministranten vor und nach dem Gottesdienst selbstgestaltete Osterkerzen. Preis pro Kerze: 6,- €.

REUTE

Zum Binden von Palmsträußen trifft sich der Obst- und Gartenbauverein am Samstag, 1. April, ab 14.00 Uhr bei Maria Rundel in Gaisbeuren (St. Martinweg 27). Helfer sind willkommen.

Osterkerzenverkauf: Wir Ministranten Reute-Gaisbeuren haben dieses Jahr wieder Osterkerzen verziert. Die Kerzen werden am Palmsonntag, am Gründonnerstag, am Karfreitag und in der Osternacht bei den Gottesdiensten in der Kirche verkauft. Der Preis pro Kerze beträgt 6,50 €. Ansonsten stehen ab Palmsonntag die Osterkerzen in den Kirchen in Reute und Gaisbeuren zur Selbstabholung bereit und werden auch im Pfarrbüro Reute verkauft.



ST. PETER

Das Pfarrbüro St. Peter ist am kommenden Donnerstag, 6. April, von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet. Nachmittags geschlossen!

Der Jahresabschluss 2021 kann in der letzten Märzwoche und in der ersten Aprilwoche in der Kirchenpflege eingesehen werden. Bei Interesse Terminabsprache über die Kirchenpflege.

IN DER BIBEL LESEN

Heute, 30. März

L: Gen 17,1a.3-9; Ev: Joh 8,51-59

Freitag, 31. März

L: Jer 20,10-13; Ev: Joh 10,31-42

Samstag, 1. April

L: Ez 37,21-28; Ev: Joh 11,45-57

Sonntag, 2. April

L I: Jes 50,4-7; L II: Phil 2,6-11; Ev: Mt 26,14-27,66 (oder 27,11-54)

Montag, 3. April

L: Jes 42,5a.1-7; Ev: Joh 12,1-11
L1: Jes 61,1-3a.6a.8b-9; L2: Offb 1,5-8; Ev: Lk 4,16-21).

Dienstag, 4. April

L: Jes 49,1-6; Ev: Joh 13,21-33.36-38

Mittwoch, 5. April

L: Jes 50,4-9a; Ev: Mt 26,14-25

Donnerstag, 6. April

L I: Ex 12,1-8.11-14; L II: 1 Kor 11,23-26; Ev: Joh 13,1-15

Ökum. Bibel-Leseplan

Heute: Matthäus 26,36-46

Donnerstag: Matthäus 26,36-46

Freitag: Matthäus 26,47-56

Samstag: Matthäus 26,57-68

Sonntag: Psalm 69,17-37

Montag: Matthäus 26,69-75

Dienstag: Matthäus 27,1-14

Mittwoch: Matthäus 27,15-30

Donnerstag: Matthäus 27,31-44

AUS DEM KGR HAISTERKIRCH

Tauf-Beauftragung für Gemeindeforent:innen / Pastoralreferent:innen: Als Nachklapp zur gemeinsamen Sitzung beschloss der Kirchengemeinderat einstimmig diese grundsätzliche Öffnung, die in unserer Diözese kirchenrechtlich ermöglicht werden soll. Die Mitglieder sind sich einig, dass die Taufbeauftragung für Laien ein Schritt in die richtige Richtung ist, auch für die Kirche vor Ort.

Beim Tagesordnungspunkt Personal mussten einige Änderungen in den Beschäftigungsverhältnissen vorgenommen werden. Hierbei folgte der Kirchengemeinderat den Vorschlägen des Verwaltungszentrums und per Beschluss wurden die Beschäftigungsverhältnisse von Marianne Ploil, Claudia und Hans-Peter Waibel, Hedwig Ströbele, Heidi Bayler und Waltraud Ruf als neue Kirchenpflegerin angepasst.

Gegen eine Spende wird dieses eigenwillige Kruzifix abgegeben. Weitere Sakralgegenstände, die aus privaten Haushalten stammen und dem einen oder anderen sicherlich Freude machen werden, können bei Rosa Eisele in Haisterkirch in Augenschein genommen und mitgenommen werden (Tel. 2953). Die Spenden kommen der Kapelle in Osterhofen zugute. Die Kapellenfreunde freuen sich über jede Spende, sei sie noch so klein.

Ende der Serie



Jahresplanung – Gottesdienste / Aktionen / Angebote

- 6. Mai: Marienlob in der Kirche mit Familie Wohlfahrt
- 21. Mai: Gottesdienst mit anschließendem Frühstück. Gesprächsrunde zum Thema Kirchenaustritt vorgesehen.
- Patrozinium am 24. Juni in etwas anderer Form: In den verschiedenen Kapellen der Kirchengemeinde sollen verschiedene musikalische Impulse angeboten werden; Beginn dieses gottesdienstlichen Spaziergangs ca. 17.00 Uhr / 18.00 Uhr.
- 50 Jahre Kindergarten am 30. Juni. Die Pfarrgemeinde ist zur Mitwirkung angefragt.
- **Beauftragungsfeier von Andreas Hund:** Findet am 1. Juli in Reute mit Weihbischof Renz statt. Anschließend Stehempfang.

TRAUERPASTORAL

IN DER TRAUER NICHT ALLEIN

Gottesdienst für Trauernde
Sich eine Pause vom Alltag gönnen, Zeit und Raum für die eigene Trauer haben. Sich stärken und trösten lassen mit Texten, Musik und Gebet.

Freitag, den 31.03.2023
um 19 Uhr
Pfarrkirche St. Peter
Bad Waldsee



Trost empfangen, sich stärken lassen in der Trauer in Gebet und Stille, mit Musik und aufbauenden Texten – das wird Trauernden zuteil beim Gottesdienst in St. Peter am morgigen Freitag, 31. März (19.00 Uhr).
Eingeladen sind Trauernde aus der gesamten Seelsorgeeinheit.



Haltestelle für Trauernde

Am Nachmittag des Karsamstages (8. April) werden Pfarrer Bucher und Monika Winstel vom Team Trauerpastoral auf dem Friedhof Schorren wieder eine Haltestelle für Trauernde anbieten (14.00 Uhr bis 15.30 Uhr). Es besteht die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen oder zusammen das Grab zu besuchen. Wer möchte, darf auch eine Osterkerze oder einen Segen für sich mit nach Hause nehmen.
Für das Pastoralteam
Monika Winstel

Zum 13. Mal Lichter der Hoffnung Auch dieses Jahr werden wieder Lichter der Hoffnung am Karfreitag, 20.00 Uhr ins Labyrinth am See unterhalb des Krankenhauses gestellt. Alle, die wollen, können das Labyrinth begehen und eine Kerze auf ihrem Weg hinstellen. Gläser mit Kerzen sind vorhanden. Es können eigene Lichter mitgebracht werden. Kontakt: Margit Hofmeister, Tel. 3131.

TELEFON, MAIL, ADRESSE

Gemeindeseelsorge

Pfarrer Thomas Bucher (Bu): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner (We): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
P. Hubert Vogel (Vo): Klosterhof 1, Tel. 40 94 180, hubert.vogel@drs.de
Gemeindeforentin Sandra Weber (Web): Klosterhof 1, Tel. 404 116, Sandra.Weber@drs.de
Pastoralassistent Andreas Hund (Hu): Klosterhof 1, Tel. 404 118, andreas.hund@drs.de
Kirchenmusikerin Verena Westhäußer (Wes): Klosterhof 1, Tel. 404 117, Verena.Westhaeusser@drs.de
Monika Winstel, Trauerbegleiterin (Win): 0163 / 9721608, Monika.Winstel@drs.de

Jugendseelsorge

Diakon David Bösl (Bö), Mobile Jugendseelsorge für den Raum Bad Waldsee
Klosterhof 1, Bad Waldsee – david.boesl@drs.de – Handy und Whatsapp: 0157 / 51 66 13 14
Tel. 404 119 – www.mobile-junge-kirche.de

Kur- und Reha-Seelsorge

Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41 12, egon.wieland@drs.de
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)
Pfarrer Verena Engels (ev.), Tel. 409 40 22, verena.engels@elkw.de

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Tel. 990 91-0; Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de
Christine Tschönhens, Tel. 99091-12; Mail: Christine.Tschoenhens@drs.de
Fax: 9 90 91-22

Reguläre Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter: Cordula Bulling
Mail: cordula.bulling@drs.de; Telefon: 4041-14

Telefonsprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags 8.30 bis 12.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr



Leiten die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee gemeinsam:
Pfarrer Thomas Bucher (links) und Pfarrer Stefan Werner

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee Impressum

Presserechtlich verantwortlich
Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

Redaktion Gerhard Reischmann, Redaktionsbüro Reischmann e.K.
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

Druck Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers (KA) zum Mitnehmen aus.

KA digital: Der Kirchenanzeiger wird in der Regel bereits am Mittwochabend auf der Homepage der Seelsorgeeinheit www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de veröffentlicht.

KA digital Man kann den Kirchenanzeiger auch als **Newsletter** beziehen. Damit man den KA regelmäßig am Abend des Drucktages per Mail zugeschickt bekommt, starte man diesen kostenlosen Service mittels einmaligem Input beim Eingabefeld auf der Homepage der SE.

KA digital Man kann sich den Kirchenanzeiger auch kostenlos **aufs Handy** schicken lassen. Wer das per **WhatsApp** möchte, gehe folgendermaßen vor: Man speichere die Nummer +49 176 32 37 04 04 (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per WhatsApp mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man bereits am Abend des Drucktages – in der Regel also am Mittwochabend – den neuen KA aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht das Stichwort „Stop“. Für die Zusendung über **Threema** gehe man wie folgt vor: Man speichere die Threema-ID2V8K4T3S (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per Threema mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man den neuen KA ebenfalls bereits am Abend des Drucktages aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht auch hier das Stichwort „Stop“. Man kann den aktuellen Kirchenanzeiger auch über den hier abgedruckten Threema-QR-Code aufrufen.

